



Schreinermeister Dieter Woikowski, Professor Matthias Dose, Malermeister Michael Keilhacker, IAK-Mitarbeiterin Diana Djurdjevic, Bürgermeister Franz Hofstetter und Architekt Alexander Groh (v.li.) bei der Scheckübergabe.



Das Salonorchester von Hubert Kemper erfreute mit beschwinglicher Musik. Fotos: til

**Gardinenstube Hausperger**  
Gumpenstätt 10 • 84427 St. Wolfgang

Öffnungszeiten:  
**ab sofort nach telef. Vereinbarung**

Tel. 0 80 85 / 18 96 98  
Fax 0 80 85 / 18 96 99  
Bodenbeläge Hausperger, Tel.: (0170) 5450380

## Neujahrsempfang der baustelle

Vernissage mit drei bekannten Holzbildhauern

Taufkirchen (til) – Bereits zum zweiten Mal fand ein Neujahrsempfang von und für die Mitglieder der Baustelle in deren Galerie in der Dorfener Straße statt. Zur Feier des Tages wurde ein Scheck an den ärztlichen Direktor der Isar-Amper-Klinik überreicht und die Werke von drei Holzbildhauern vorgestellt.

Michael Keilhacker, einer der vier Baustelle-Initiatoren begrüßte die zahlreichen Gäste. Diese Veranstaltung sei zugleich ein gesellschaftliches Highlight und Auftakt sich den Herausforderungen des neuen Jahres zu stellen, betonte er. Sein Kollege, Dietmar Woikowski, stellte die Ziele des Bauinformationszentrums, in dem sich Handwerker, Künstler und Dienstleister zusammengeschlossen haben nochmal kurz vor. Als Anlaufstelle für alle Bau- und Umbauwilligen wolle man kompetenter Ansprechpartner sein, sich ge-

meinsam vermarkten und gegenseitig weiterempfehlen. Erfahrungsaustausch, öffentliche Veranstaltungen und Marketingstammtische sind weitere Aktivitäten der Vereinigung. Woikowski, selber ein Meister in der Holzverarbeitung, stellte auch die drei Holzbildhauer mit ihren Werken vor. Arnold Hein aus Mühldorf, Mitglied der Baustelle, Jens Theuerkauf aus Frankfurt und Johannes Rössle aus Peiting, der nicht anwesend sein konnte. Hein, Spezialist

für Restaurierung und Rekonstruktion hat sich auf die klassische Bildhauerei spezialisiert. Er hatte u.a. aufwendig erstellte Schachfiguren mit lebensechten Gesichtszügen dabei. Plastisch zeigt sich Theuerkaufs Werk. Er brillierte mit einem idealen Frauentorso ebenso wie mit einem kunstvoll bearbeiteten Baumstamm. Rössle widmet sich der historischen Mythologie. Im Mittelpunkt seines Schaffens steht immer der Mensch, den er auf seine



Jens Theuerkauf und Arnold Hein (v.li.).

### Second-Hand-Shop

Die Insel

50% 50%  
**50%**

auf alles wegen  
Geschäftsaufgabe  
bis 12. 02. 2010

Hauptstr. 27  
84155 Bodenkirchen

Wir sind umgezogen!!

**Bügelservice  
Heissmangel  
Wittich**

Kirchplatz 4, 83527 Haag i. OB  
Tel. 0 80 72 / 95 86 82

Öffnungszeiten:

Di., Mi., u. Fr.: 08.00 – 12.30  
Do.: 15.00 – 18.00

[www.mangeln-buegeln-wittich.de](http://www.mangeln-buegeln-wittich.de)

**MOBEL**  
**biller** ...macht glücklich!  
ERLEBNISWELT  
[www.biller.de](http://www.biller.de)

**DONIKKL** und die Weißwürschtl  
**Samstag, 30.01.**

Einlass: 10 Uhr  
Konzertbeginn: 11 Uhr

Eintritt: 2 € für einen guten Zweck!

(Kinder im Kindergartenalter

und jünger frei)

Essen & Trinken zu

Freundschaftspreisen.

Ab 13.45 Uhr Autogramm-  
stunde im Möbelhaus.

**Kunerbunte Kinder-Musikshow**  
mit den Erfindern des Fliegerlieds  
**„So a schöner Tag!“**

Direkt an der B11 zwischen Landshut und Moosburg

- ▲ Sanitär-Installation
- ▲ Abfluss-Service
- ▲ Grubenentleerung
- ▲ Schlüsseldienst

**Notdienst**

Tel.: Tag + Nacht

0 81 23/82 25

0 80 92/85 15 85

[www.sani-blitz.de](http://www.sani-blitz.de)

**GALLMEIER** GMBH

### TOTAL-RÄUMUNGSVERKAUF

wegen Geschäftsaufgabe

**% Ruffini Leder + Pelze %**

Rosental 1 (Rindermarkt)  
80331 München • 0 89/26 88 69

Leider müssen wir unserer Geschäft nach 20-jähriger Tätigkeit schließen. Wir bedanken uns bei allen unseren Kunden.

Grundformen reduziert.

Beim Neujahrsempfang wurden 1.500 Euro an Professor Matthias Dose für das Chorea Huntington-Zentrum der Klinik übergeben. Dose erklärte diese Erkrankung, die im Volksmund "Veitstanz" genannt wird. Mit dem Geld soll ein Spezialfahrrad angeschafft werden, das rund 3.500 Euro kostet. Ein Patient könne es mit einer Begleitperson nutzen. 500 Euro seien bereits an Spenden eingegangen. Nur der Rest sei jetzt noch zu finanzieren.